

## Präsidentenbericht 2010/2011

Liebe Aktivmitglieder, Eltern, Ehren- und Passivmitglieder und liebe Freunde der Twirling Majoretten Brig

Wie jedes Jahr starteten wir unser Training im August 2010.

Bis zum Lager im Oktober 2010 konnten wir uns im Training auf das Einstudieren von neuen Tänzen widmen.

Das Lager fand wie üblich im Feriendorf Fiesch statt. Diesmal fuhren wir mit der MGB nach Fiesch, was sich als ganz praktisch und eigentlich kostengünstig erwies. Das Lager stand dann ganz im Zeichen von Disney-Musik. Hierzu wurde für die Neuuniformierung im Mai 2011 bei allen Gruppen ein neuer Tanzblock einstudiert. Natürlich durfte die Samstagsparty nicht fehlen. An dieser Stelle möchte ich dem LT danken, die diese Lager vorbereitet und die Führung im Lager übernommen haben. Die haben das so gut gemacht, dass mir zwischenzeitlich richtig langweilig wurde.

Am 12.11.2010 stand das RRO-Fäscht auf dem Programm. Das Showensemble fuhr am frühen Freitagabend zur Probe nach Visp. So nun hatte der Veranstalter Neonlicht bestellt und nicht Schwarzlicht, was für den Neontanz nicht geeignet ist. So mussten wir nun innert kurzer Zeit Schwarzlicht organisieren. Was auch geklappt hat. Um ca. 22.15 Uhr stand unser erster Auftritt auf dem Programm. Mit der Light-Show heizten wir das Publikum so richtig ein. Ein gelungener Auftakt.

Um 00.45 Uhr war dann die Premiere mit dem Neontanz an der Reihe. Unglücklicherweise erwies sich diesmal das Publikum nicht von seiner angenehmen Seite. Unser Auftritt reihte sich an den Auftritt eines bekannten DJs. Die Leute wollten lieber noch zu dieser Musik abfeiern als uns zu sehen. Auch erweis sich die Halle zu Gross um den Neontanz über die ganze Halle zu sehen. So war der Abschluss dieses Abends nicht gerade gut für die Moral unserer Truppe.

Am Samstag, 13.11.2010 kam es für uns aber noch dicker. Bei einem Galaabend im Zeughaus Glis wurde das Showensemble engagiert. Auch hier konnten wir eine Generalprobe durchführen und wir waren ganz zuversichtlich dass alles klappen würde. Zwar gab es ein paar Programmänderungen doch das schien uns nicht zu stören. Und so wurden wir dann am Abend angesagt. So nun haben wir etwas erlebt was noch nie erlebt haben. Eine Ansage die so richtig unter die Gürtellinie ging. Primitive Frauensprüche inklusive. Klar sollte man sich von so etwas nicht einschüchtern lassen. Aber wir sind nun mal keine Profis und so gestaltete sich der Auftritt des Showensembles nicht gerade optimal.

Doch in den nächsten Wochen erhielt ich einen Anruf der doch etwas Positives aus diesem Wochenende hergebracht. Wurden wir doch für den Winterball in Grächen engagiert. Der Herr meinte dass RRO-Fäscht sei nicht gut gewesen einziger Höhepunkt wären unsere Auftritte gewesen. Und er wolle genau dieses Programm an seinem Fest. Dieser Herr stellt sich als unser neuer Fan heraus den auch für die Stylingparty in Brig hat er uns vorgeschlagen. Aber eins nach dem anderen.

Am 15. Dezember 2010 fuhren die Twirling-Girls malwieder Schlittschuh. Und mit diesem winterlichen Zauber verabschiedeten wir uns in die Winterpause.

Am 15. Januar 2011 war dann der Auftritt in Grächen dran. Das Showensemble machte sich auf den Weg nach Grächen. Dort fand zuerst eine Probe statt. Die ganz gut verlief. Es war auch dunkel und das Schwarzlicht war auch bereit. Nach der Probe wurde uns noch eine Pizza offeriert und mit etwas Verspätung konnten wir dann auf die Bühne unser Programm präsentieren. Tja das mit dem Licht ist so eine Sache. Die Bühne war wie gewünscht Finster für die Lightshow und im richtigen Moment ging dann auch das Schwarzlicht für den Neontanz an. Doch die Saalbeleuchtung wurde nicht gedämmt. Es ist halt so ein Kreuz mit den Lichttechnikern. Keiner will Schuld oder verantwortlich sein. Doch von unserer Seite haben wir den Auftritt super rübergebracht. Dem dem extra geschütteltem Bus (sponsoriert durch die Fantoni AG und meinem Mann) ging es dann nach Mitternacht wieder Richtung Brig.

Die Fasnachtsumzüge standen auch wieder bald einmal auf dem Programm. Wie üblich nahmen wir an den Kinderumzügen in Naters und Glis wie auch an dem Grossen Fasnachtsumzug in Glis teil. Zu den Klängen von Shakira twirlten und cheerlierten unsere Girls was das Zeug hielt. Auch die Musik auf unserem kleinen handlichen Wagen war diese Mal laut genug. Wenn man weiss, wie das Ding angelassen wird. Auch die eigens angefertigte Puppe kam gut zur Geltung. Danke an Escher Christian und Zuber Günther.

Auch diesmal durften wir bei den Schnitzelbankabenden der Bäjizunft dabei sein. Zum letzten Mal präsentierten wir uns in den alten Uniformen. Mit dem Schlager, den Twirling-Tänzen der Showgruppe wie auch mit der Light- und Neontanz vermochten wir das Publikum zu überzeugen. Und wenn man Glück hat, wie an diesen Auftritten, klappt es auch dem Licht.

Am Sonntag, 20.03.2011 begab sich der ganze Verein in die Simplonhalle zur Stylingparty. Im ersten Showblock zeigten wir die Schlagerparade und einige Twirling-Tänze. Alle Gruppen waren auf der Bühne und haben ihre Sache toll gemacht. Im zweiten Showblock zeigten wir die Light- und den Neontanz. Und es war wieder ein Kreuz mit dem Lichttechniker. Die Saalbeleuchtung war wieder an und so keiner der Herren schien verantwortlich zu sein um dieses abzuschalten. War mal wieder super für unsere Moral.

Am 30. April 2011 durften unsere Junioren eine Geburtstagsparty in der Zunftstube verschönern. Die Truppe hat ihre Sache sehr gut gemacht.

Am 14. Mai 2011 war es nun endlich soweit. Die Neuuniformierung stand auf dem Programm. Zuerst folgte um 18.00 Uhr die Messe in der Pfarrkirche in Glis, welche durch unsere Damen mitgestaltet wurde. Anschliessend luden wir um 19.30 Uhr zu unserer kleine aber feine Neuuniformierungsshow ins Pfarreiheim in Glis ein. Alles was im Training in den letzten Monaten geübt und einstudiert wurde, zeigten wir nun dem interessierten Publikum.

Mit einer Überzeugenden Show führten wir unseren dies jähren Vereinhöhepunkt über die Bühne. Natürlich stand im Anfang unsere neue, freche Uniform im Vordergrund.

An dieser Stelle möchte ich allen Helfern- und Helferinnen danken, die Hinter- auf der Bühne und vor der Bühne ihre bestes zum Gelingen beigetragen haben. Da möchte ich natürlich unseren Moderator Fux Marvin, die Damen Fux Astrid und Milena In-

Albon, welche die alten Uniformen präsentiert haben und Frau Kummer Beatrice nicht vergessen und nochmals Merci sagen.

Am Sonntag, 22. Mai 2011 durften wir nun die neue Uniform zum ersten Mal auf der Strasse präsentieren. Beim Bezirksmusikfest in Naters. Es war ein wunderschöner Anblick und die Marschgruppe präsentierte sich von der schönsten Seite. Doch dies sollte noch getoppt werden.

Am Sonntag, 12. Juni 2011 war das Oberwallisermusikfest in Mund auf unserem Programm. Es dieser Umzug sollte mir als einer der schönsten meiner amtierenden Präsidentenzeit in Erinnerung bleiben. Es war einfach nur toll, stramm wie nie zuvor, strahlend wie nie zuvor, bei schönstem Wetter marschierten unsere 20 Damen vor der Stadtmusik Saltina vorab. Nu paar wette rauf Wallisertisch sägu.

Unser Vereinsabschluss fand diese Jahr einige Wochen früher als üblich statt. Doch sind wir der Meinung dass uns eine 2-monatige Pause gut getan hat. Zum Abschluss am 15. Juni 2011 luden wir unsere Girls um Glace-Essen in den MC-Donald in Gamsen ein. Das Showensmble fand sich später zu einem Nachtessen im Rest. Channa ein. Das Essen übernahm jede selber und das Trinken wurde uns von unserem Ehrenmitglied Schnidrig Roger offeriert. Merci.

Ganz war die Saison aber noch nicht vorbei. Die Marschgruppe durfte am 23.06.2011 eine Geburtstagsfeier in Raron mit ihrer Marschparade verschönern. Das 90jährige Geburtstagskind hatte sichtlich Freude an der Überraschung, welches durch unser Ehrenmitglied Daniela Magnani organisiert wurde.

Unser letztes Engagement hatten unsere Junioren am 25. Juni 2011 bei einer Hochzeitsfeier in Rest. Bellevue in Naters. Unsere mittlere Gruppe vermochte das Publikum mit ihren Twirling-Künsten zu begeistern. Es hiess dann für die Girls Abschied nehmen von den Twirling-Freundinnen und sich einen schönen Sommer zu wünschen.

Und dann brach nun wirklich für alle die ersehnte Sommerpause an.

Am Schluss möchte ich alles Danken. Dem Vorstand, dem Leiterteam, den Aktiven und Ihren Eltern und allen die unserem Verein im letzten Vereinsjahr die Treue gehalten haben.

Brig im Juli 2011

Die Präsidentin  
Michaela Giuliani